

Für die Zukunft gesattelt.

## TOP 3 - (vorläufiger) Jahresabschluss 2018

Finanzausschuss  
am 10. Mai 2019



### Jahresabschluss 2018

---



1. Ergebnisrechnung
  - a) Entstehung des Jahresüberschusses und  
Erläuterung von wesentlichen Abweichungen Plan-Ist
  - b) Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses
2. Eigenkapitalentwicklung
3. Finanzrechnung, Investition, Liquidität und Schulden
4. Fazit

# Jahresabschluss 2018



## 1. Ergebnisrechnung

### a) Entstehung des Jahresüberschusses und Erläuterung von wesentlichen Abweichungen Plan-Ist

### b) Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses

## 2. Eigenkapitalentwicklung

## 3. Finanzrechnung, Investition, Liquidität und Schulden

## 4. Fazit

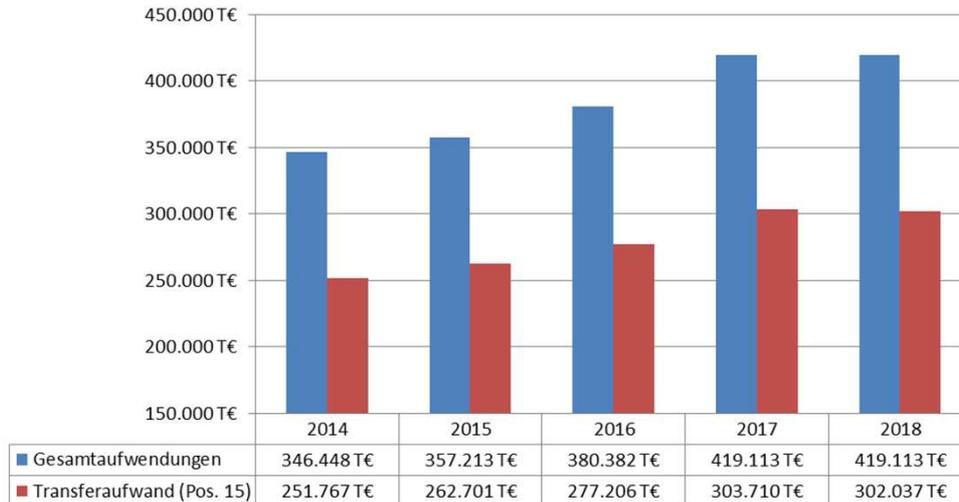
# Jahr 2018 schließt erfreulich mit rd. +8,5 Mio. € ab



2018	Ansatz Mio.€	vorl. Ergebnis Mio.€	Vergleich Mio.€
Erträge	420,4	427,6	7,2
Aufwendungen	422,1	419,1	- 3,0
Ergebnis	-1,6	<b>+8,5</b>	10,1

- Prognose gem. Finanzstatus 10/2018: mindestens +6,4 Mio. €
- Nochmals +0,51 % des Gesamtaufwands

## Die Transferaufwendungen bleiben 2018 auf Vorjahresniveau – aber Steigerung von 20 % seit 2014



Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 5

## Veränderungen von besonderer Bedeutung

### Aufwand

### Ertrag



**Verbesserungen** bei den Transferaufwendungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (8,4 Mio. €)

**Verschlechterung** im Bereich des Jugendamtsbudgets (Transferaufwendungen, Sachleistungen) (4,9 Mio. €)

**Verbesserungen** bei den Transferaufwendungen im Sozialamt (2,8 Mio. €)

**Verschlechterungen** bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (3,5 Mio. €)

**Verschlechterungen** u. a. bei Kostenerstattungen und sonstigen Erträgen im Bereich Grundsicherung für Arbeitssuchende (1,6 Mio. €)

**Verbesserungen** bei Zuwendungen, Unterhaltszahlungen, Elternbeiträgen u. Kostenerstattungen im Bereich des Jugendamtsbudgets (3,9 Mio. €)

**Verschlechterung** bei Kostenerstattungen, saldiert mit erhöhten Zuwendungen (0,4 Mio. €)

**Verbesserung** bei den Erträgen Personal (1,1 Mio. €)

**Verbesserungen** der übrigen sonstigen ordentlichen Erträgen (2,7 Mio. €, z. B. Bußgelder Geschwindigkeit +0,4 Mio. €)

Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 6

## Differenziertes Bild bei den großen Veränderungen im Personalbudget (73,8 Mio. €)



### höhere Aufwendungen (Pos. 11 und 12)

Gesetzl. Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	345 T€
Zuführung Pensionsrückstellung	1.125 T€
Zuführung Beihilferückstellung	<u>1.659 T€</u>
	<b>3.129 T€</b>

### höhere Erträge (Pos. 07)

Mutterschaftsgeld	110 T€
Abfindungsvereinbarungen	353 T€
Auflösung Pensionsrückstellung Pensionäre	<u>342 T€</u>
	<b>805 T€</b>

**Saldo: -2.324 T€**

## Transferaufwendungen im Jobcenter um 8,4 Mio. € geringer ausgefallen als geplant



- Transferaufwand liegt rd. **8,4 Mio. €** (davon reine Bundesleistungen 5,2 Mio. €) unter Planansatz (statt 119,2 Mio. € ⇒ 110,8 Mio. €)
- Geringere Erträge für Kostenerstattungen von rd. **3,5 Mio. €**
- Höhere sonstige ordentliche Erträge von rd. **1,6 Mio. €** (insbesondere Erstattungen überzahlter Leistungen und Leistungen von Sozialleistungsträgern)

### Hauptursache:

- geringere Anzahl der eingeplanten Bedarfsgemeinschaften (Plan: 9.000; Ist: 8.242)

## Nicht alle Kosten für Flüchtlinge sind gedeckt – Bund muss nachlegen



Sachkosten			
	Kosten	ungedeckt nach Abzug Erstattungen	ungedeckt in %
2015*	1.741.542,08	420.870,08	24,17%
2016	7.299.364,87	667.327,45	9,14%
2017	22.914.935,24	1.694.402,79	7,39%
2018**	25.223.206,00	2.798.991,00	11,10%

Personalkosten			
	Kosten	ungedeckt nach Abzug Erstattungen	ungedeckt in %
2015*	657.880,96	222.856,96	33,87%
2016	2.169.725,15	731.164,75	33,70%
2017	3.405.339,62	994.748,11	29,21%
2018**	3.938.327,00	1.112.223,00	28,24%

\* ab Beginn des Flüchtlingszuzugs in der 2. Jahreshälfte 2015

\*\* ohne Spitzabrechnung; die Spitzabrechnung des Bundes bleibt abzuwarten, diese erfolgt im Laufe des Haushaltsjahres 2019

Folie 9

## Finanzielles Defizit im Jugendamt Teilergebnis der Produktgruppen des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien



Finanzbedarf des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien 2018	Ansatz 2018 T€	Ergebnis 2018 T€	Vergleich T€
0509 Soziale Leistungen	906	657	249
0601 Förderung von jungen Menschen und ihren Familien*	2.154	2.249	-95
0602 Familienergänzende Hilfen in Notlagen	4.165	4.138	27
0603 Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	1.502	1.302	200
0604 Außerfamiliäre Hilfsformen	7.535	8.334	-799
0605 Tagesbetreuung für Kinder	16.038	15.973	65
über die Jugendamtsumlage zu deckender Betrag	32.300	32.652	-352
Einnahmen aus der Jugendamtsumlage	32.031	32.032	-2
<b>Differenz in €</b>	<b>-269</b>	<b>-620</b>	<b>351</b>
Umlagegrundlagen der zahlungspflichtigen Städte und Gemeinden	196.506	196.516	-9
Hebesatz zur Sonderumlage in %	16,3	16,3	0
Einnahmen aus der Sonderumlage	32.031	32.032	2
<b>Differenz in €</b>	<b>-269</b>	<b>-620</b>	<b>-351</b>

\* ohne Familiengutscheine und Zuschüsse für die Familienbildung, ohne Schulsozialarbeit und ohne Elterngeldstelle

Finanzausschuss am 10.05.2019

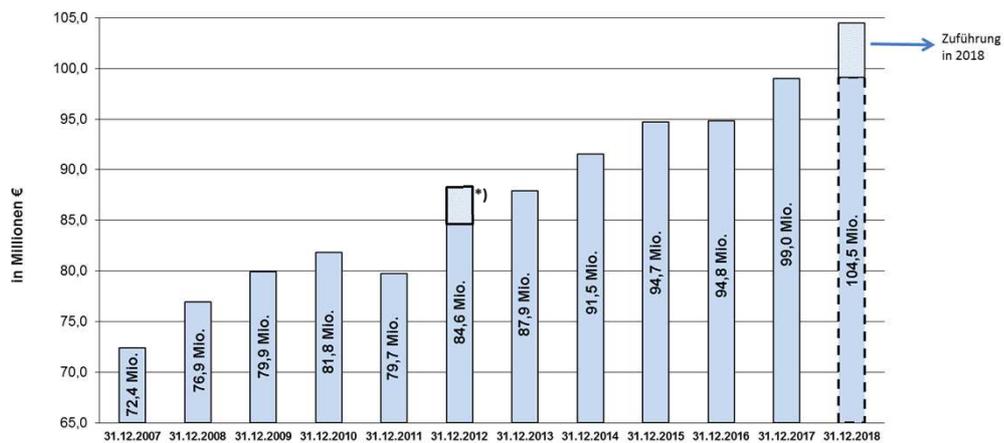
Folie 10

## Jugendamt – Negative Entwicklung der Jugendamtsumlage



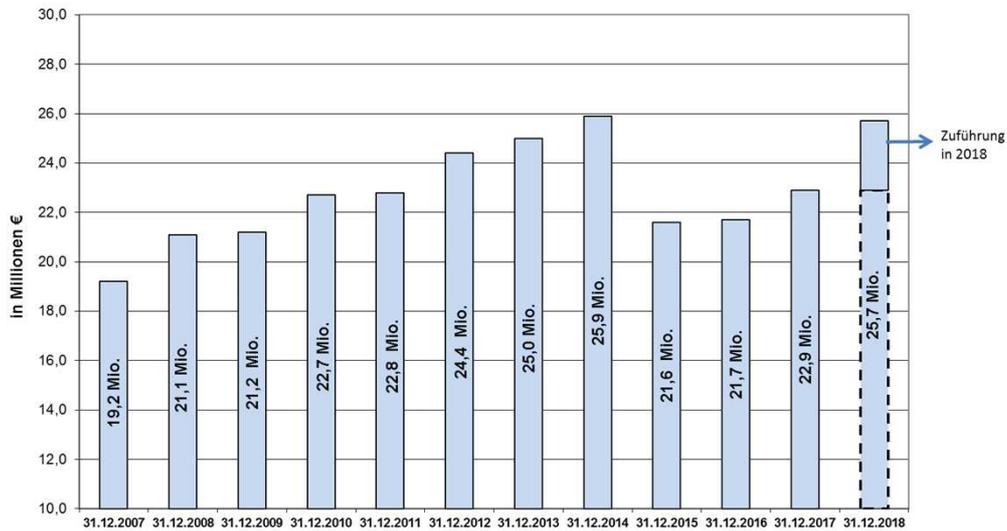
- Der kumulierte Überschuss der Jugendamtsumlage wurde in den letzten Jahren komplett aufgezehrt.
- Aufgrund des Ergebnisses 2018 (- 620 T€) verschlechtert sich das kumulierte Ergebnis.
- Zum 31.12.2018 ergibt sich ein kumuliertes Gesamtdefizit i. H. v. rd. 612 T€.

## Pensionsrückstellung – wieder deutlicher Anstieg



\* inkl. 3,65 Mio. € für BA-Mitarbeiter

## Beihilferückstellung – ebenfalls mit Steigerung



Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 13

## Jahresabschluss 2018



### 1. Ergebnisrechnung

#### a) Entstehung des Jahresüberschusses und

Erläuterung von wesentlichen Abweichungen Plan-Ist

#### b) **Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses**

### 2. Eigenkapitalentwicklung

### 3. Finanzrechnung, Investition, Liquidität und Schulden

### 4. Fazit

Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 14

## Jahresüberschuss erhöht finanziellen Puffer

---



### Vorschlag Ergebnisverwendung:

- Zuführung Ausgleichsrücklage +2,84 Mio. € (auf 7,09 Mio.€)
- Zuführung Allgemeine Rücklage +5,68 Mio. € (auf 14,18 Mio.€)
- bereits eingeplante Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in 2019 i. H. v. rd. 3,34 Mio. €
- verbleibende Ausgleichsrücklage 2019: ca. 3,75 Mio. €

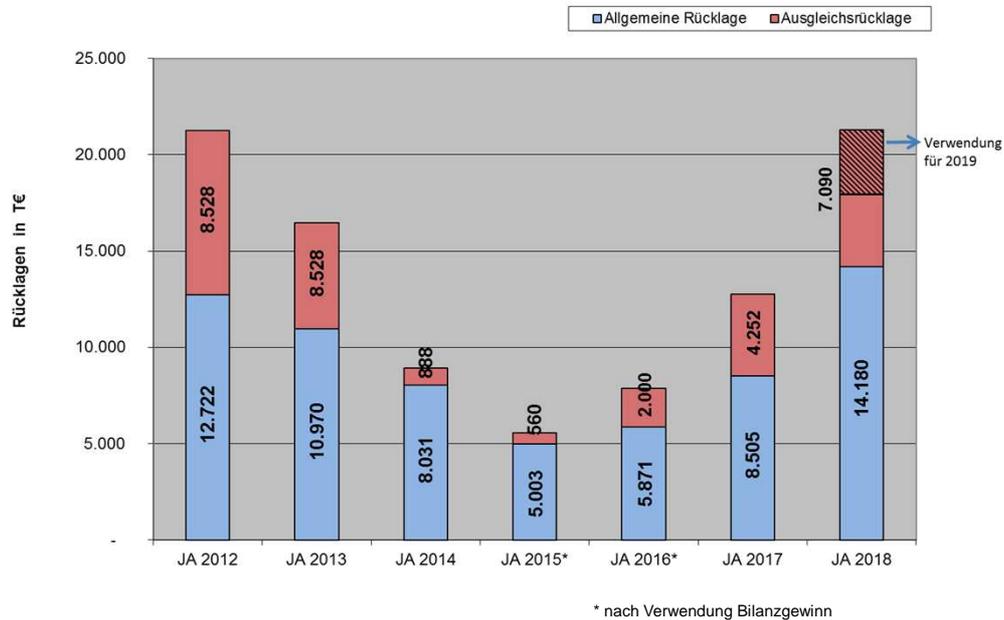
## Jahresabschluss 2018

---



1. Ergebnisrechnung
  - a) Entstehung des Jahresüberschusses und  
Erläuterung von wesentlichen Abweichungen Plan-Ist
  - b) Verwendung des Jahresüberschusses
2. **Eigenkapitalentwicklung**
3. Finanzrechnung, Investition, Liquidität und Schulden
4. Fazit

## Rücklagen zum 31.12.2018 weiter aufgebaut



Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 17

## Jahresabschluss 2018



### 1. Ergebnisrechnung

#### a) Entstehung des Jahresüberschusses und

Erläuterung von wesentlichen Abweichungen Plan-Ist

#### b) Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses

### 2. Eigenkapitalentwicklung

### 3. Finanzrechnung, Investition, Liquidität und Schulden

### 4. Fazit

Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 18

## Finanzrechnung und Investitionstätigkeit sorgen für Liquiditätsüberschuss



	Ansatz 2018 T€	Übertragungen aus 2017 T€	Ergebnis 2018 T€	Vergleich Ist ./ Fortgeschr. Ansatz
Einz. lfd. Verw.tätigk.	412.944	0	414.874	1.930
Ausz. lfd. Verw.tätigk.	-404.177	-2.272	-395.312	11.137
<b>Saldo lfd. Verw.tätigkeit</b>	<b>8.767</b>	<b>-2.272</b>	<b>19.562</b>	<b>13.067</b>
Einz. Inv.tätigkeit	10.878	0	5.001	-5.877
davon Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.389	0	4.483	-5.906
<b>Ausz. Inv.tätigkeit</b>	<b>-24.469</b>	<b>-7.089</b>	<b>-8.622</b>	<b>22.936</b>
davon Auszahlungen für Baumaßnahmen	-14.427	-5.748	-4.445	15.730
Auszahl. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.284	-1.287	-3.102	2.469
Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-5.000		-1.000	4.000
<b>Saldo Inv.tätigkeit</b>	<b>-13.591</b>	<b>-7.089</b>	<b>-3.621</b>	<b>17.059</b>
<b>Saldo</b>	<b>-4.824</b>	<b>-9.361</b>	<b>15.941</b>	<b>30.126</b>
Ermächtigungsübertragungen für Investitionen von 2018 nach 2019			19.749	

Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 19

## Hohe Übertragungen insbesondere für Baumaßnahmen



Übertragungen im Finanzplan	Übertrag nach 2019 €
<b>Ausz. für Baumaßnahmen</b>	<b>12.193.078</b>
Straßenbau	7.054.105
Hochbau	5.138.973
<b>Ausz. für Erwerb bewegl. Anlageverm.</b>	<b>7.556.357</b>
IT	804.074
Schulen / Museen	2.180.504
Rettungsdienst	442.679
Finanzanlagen	4.000.000
Sonstige	129.100
<b>Summe Übertragungen gesamt</b>	<b>19.749.435</b>
Übertragungen (investiv) Vorjahr	7.072.745

Finanzausschuss am 10.05.2019

Folie 20

## Die Liquidität (Kassenbestand) ist gestiegen



Datum	Mio. €
01.01.2007	-6,6
31.12.2007	-2,8
31.12.2008	1,3
31.12.2009	5,0
31.12.2010	5,6
31.12.2011	3,2
31.12.2012	7,2
31.12.2013	1,5
31.12.2014	0,2
31.12.2015	1,0
31.12.2016	4,9
31.12.2017	7,3
31.12.2018	22,7*

\*davon rd. 10,0 Mio. € als Festgeld  
(Wertpapiere Umlaufvermögen)

## Weitere Einzahlung in die Vermögensanlagen für spätere Pensionszahlungen



kvw Versorgungsfonds	
Einzahlungen im Jahr:	in Höhe von Mio. €
2011	3,5
2012	1,9
2013	1,0
2014	1,0
2015	0,3
2016	0,5
2017	1,0
2018	1,0
<b>Summe Einzahlungen:</b>	<b>10,2</b>
<b>Vermögensstand am 31.12.2018</b>	<b>12,0</b>

DZ-Privatbank (früher DZ-Bank), Wertsicherungsanlage	
Einzahlungen im Jahr:	in Höhe von Mio. €
2012	5,0
2013	1,0
2014	1,0
2015	0,7
2016	0,5
2017	1,0
<b>Summe Einzahlungen:</b>	<b>9,2</b>
<b>Vermögensstand am 31.12.2018</b>	<b>10,1</b>

<b>Summe Einzahlungen in Vermögensanlagen</b>	<b>19,4</b>
<b>Vermögensstand 31.12.2018</b>	<b>22,1</b>

Lt. Haushaltsplan werden dem Kapitalstock in 2019 im Hinblick auf die gute Liquiditätslage 3 Mio. € zugeführt und zusätzlich 4 Mio. € aus dem Kreistagsbeschluss aus 2018.

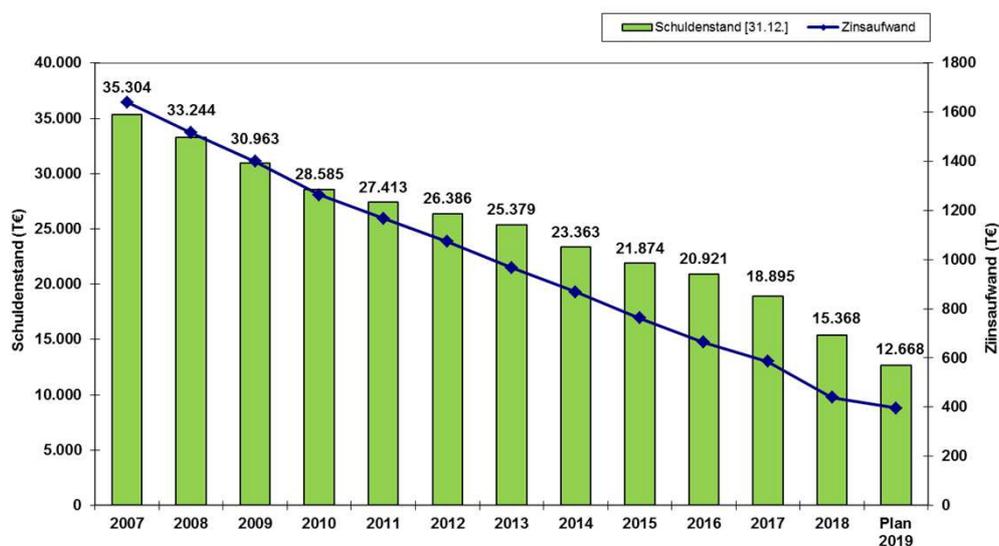
## Hoher Schuldenabbau in 2018 – wie vom Kreistag beschlossen



Schulden (ohne Gute Schule 2020)	in T€
Stand am 31.12.2017	<b>18.895</b>
Aufnahme 2018	0
Umschuldung 2018*	0
Tilgung 2018	-3.527
<b>Stand am 31.12.2018</b>	<b>15.368</b>
Schuldenabbau 2018	3.527

\* Bei Krediten, bei denen eine Umschuldung möglich gewesen wäre, wurde der Restbetrag - wie in der Haushaltsplanung vorgesehen - getilgt.

## Schuldenstand und Zinsaufwendungen auf dem niedrigsten Stand seit NKF-Einführung



# Jahresabschluss 2018

---



## 1. Ergebnisrechnung

- a) Entstehung des Jahresüberschusses und  
Erläuterung von wesentlichen Abweichungen Plan-Ist
- b) Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses

## 2. Eigenkapitalentwicklung

## 3. Finanzrechnung, Investition, Liquidität und Schulden

## 4. **Fazit**

# Fazit

---



- Schuldenabbau (rd. 3,6 Mio. €) realisiert ✓
- Niedriges Eigenkapital erfreulicherweise aufgebaut ✓
- Gute gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen in 2018 für finanzielle Vorsorge im Sinne der nachhaltigen Finanzstrategie genutzt; ohne die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zu überlasten ✓

Für die Zukunft gesattelt.

**Vielen Dank für Ihr Interesse**

Kreis Warendorf  
Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf  
[www.kreis-warendorf.de](http://www.kreis-warendorf.de)

